



Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 30. September 2018

PRESSEINFORMATION

Gründliche Untersuchung unerlaubter Gülleimporte: Witzel erwartet vollständige Transparenz

Der Essener FDP-Landtagsabgeordnete Ralf Witzel hat eine vollständige Untersuchung und Aufklärung durch die Landesbehörden zu den erfolgten unerlaubten Gülleimporten zugesagt. Nach bisherigen Erkenntnissen ist rund ein Drittel der Güllielieferungen nach Nordrhein-Westfalen falsch dokumentiert worden, Lieferungen sind an gar nicht vorhandene Betriebe, falsche Adressen oder angeblich an Bauernhöfe gegangen, die keine Lieferung erhalten haben. Die Vorgänge haben verständlicherweise zur Verunsicherung von Verbrauchern und Anwohnern geführt.

Witzel will diesen Mißstand gründlich untersucht und behoben wissen: „Wir treten im Landtag für die lückenlose Erfassung aller grenzüberschreitender Gülletransporte ein. Das bestehende, aus Zeiten der rot/grünen Vorgängerregierung stammende System ist erkennbar lückenhaft und fehleranfällig. Gemeinsam mit unseren niederländischen und niedersächsischen Nachbarn müssen wir eine Regelung auf den Weg bringen, mit der unerlaubte Gülleimporte künftig verhindert werden. Ob und in gegebenenfalls welchem Umfang auch Betriebe im Ruhrgebiet von der aktuell festgestellten Verschleierungspraxis betroffen sind, ist bislang noch nicht bekannt.“

Die FDP tritt dafür ein, Gülleimporte bis zum Endabnehmer nachvollziehbar zu machen und gezielte Einsätze gegen unerlaubte Gülleimporte in Abstimmung mit den kommunalen Behörden und der Landwirtschaftskammer durchzuführen.